

THEMA: SO WOLLEN WIR LEBEN: MITEINANDER FÜREINANDER

Kulturbunker Köln-Mülheim e.V., Berliner Str. 20, 51063 Köln



AUSSTELLUNG: Helden in Schubladen. Mülheimer Gesichter.

12:00 - 18:00 UHR

Die Palette der Besucher des Bürgerhauses Mütze reicht von den „ganz normalen“ Besuchern der Kulturveranstaltungen bzw. des Cafés über Ratsuchende im Sozialbereich bis hin zu den Nutzern des Obdachlosenfrühstücks, des Umsonstladens oder der wöchentlichen Lebensmittelausgabe.

Viele dieser passiven Mütze-Nutzer, aber auch der aktiven Helfer rund um das Bürgerhaus und sein Möbellager, haben einen interessanten und oftmals verschlungenen Lebensweg. Viele stammen aus weit entfernten Ländern und haben Anteil an verschiedenen kulturellen Systemen.

Die Portraitierten sind Beispiele dafür, dass sich hinter einem unauffälligen Äußeren auch ein Held verbergen kann: Das bewahrt uns davor, Menschen in Schubladen zu stecken.

Videoinstallation: Methode & Metapher.

15:00 - 17:00 UHR

Schon zur Mülheimer Nacht hat die Installation 'Methode und Metapher' von Studierenden der KHM Aufsehen erregt. Jetzt gibt es eine weitere Gelegenheit, in dieses Kunstwerk einzugreifen, zu interagieren und die Wechselwirkung zwischen Aussage, Bild und Ton zu erfahren. Die Installation stellt zu Demokratie und Virtualität die richtigen Fragen. Von Studierenden der KHM mit Christian Sievers und Luis Negrón.

Bei der Installation handelt sich um ein indirektes Gespräch der Gäste mit einem unsichtbaren Moderator. Durch gezielte Fragestellung sollen die Gäste aber auch untereinander zu einer Diskussion animiert werden. Parallel dazu findet ein direktes Gespräch mit den Gästen statt. Von 14:30 bis 15:00 Uhr diskutiert Renan Demirkan im Café des Kulturbunkers mit den Bürgern, von 15:00 bis 16:00/16:30 Uhr führt die Journalistin Charlotte Schwalb die Gespräche.